



PROTECT
THE PLANET

Dr. Julian Zuber

GermanZero e.V., Geschäftsführer

„Klimagerechtigkeit“: Fahrplan für ein klimagerechteres Deutschland

Donnerstag, 26.10.2023, 19:00 Uhr

in Kooperation mit:





Fahrplan für ein klimagerechteres Deutschland

Klimaherbst im Münchner Zukunftssalon
Dr. Julian Zuber, CEO GermanZero



28. Oktober 2023

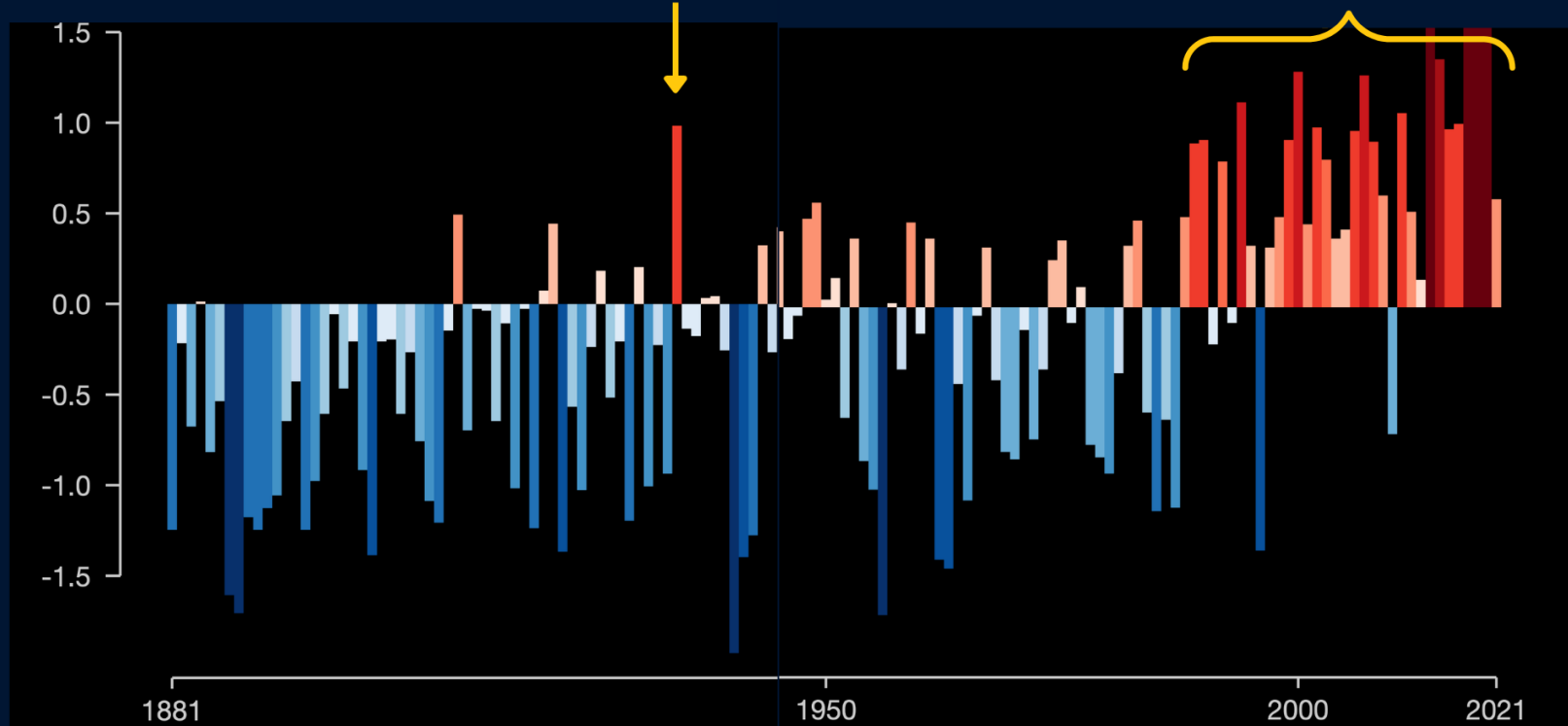
Warum sind wir heute hier?

German Zero

German Zero

Das ist ein heißes Jahr...

...das ist die Klimakrise.



Quelle:
<https://showyourstripes.info/c/europe/germany/all>

Ahrtal. Pakistan. Slowenien.
Was muss noch alles passieren?

FOCUS online

Habecks grüner „Boys Club“ will den Heizungs-Hammer um jeden Preis

Das neue Gebäudeenergiegesetz entwickelt sich zum großen Ärgernis für Millionen Immobilienbesitzer und Mieter. Habecks Übereifer und der...



tagesschau

Berlin

Immer weniger Menschen unterstützen Klimabewegung

Stand: 28.07.2023 06:01 Uhr

Umfrage zu Klimaaktivisten

Klimabewegung verliert an Rückhalt

Nur noch halb so viele Menschen wie vor zwei Jahren unterstützen Umweltaktivisten, zeigt eine Umfrage. 85 Prozent lehnen die Letzte Generation ab.



Deutschlandfunk

Politische Herausforderungen

Politologe: Klimaschutz droht die Gesellschaft zu polarisieren

German Zero

„Letzte Generation“

84 Übergriffe auf Klimaschützer

1. Juni 2023, 15:54 Uhr | Lesezeit: 2 min



Das Recht der Straße: Autofahrer gehen in Berlin gewaltsam gegen Aktivisten der „Letzten Generation“ vor. (Foto: Sean Gallup/Getty)

Unser Problem



Kommunikativ: Bedeutet mehr Klimaschutz gleichzeitig mehr Polarisierung?



Engpässe nehmen zu, kein Vertrauen der Bevölkerung in Lösungsfindung

GERMANZERO IST DIE

Umsetzungsbewegung aus der Mitte der Gesellschaft



- Wir befähigen Bürger:innen, ihre demokratischen Mittel wirksam zu nutzen, um Kommunen, Land, und Bund, bis 2035 klimaneutral zu machen.
- Schon jetzt sind wir über **1250** Ehrenamtliche, in über **120 Lokalgruppen** in **allen Bundesländern** aktiv.

Gemeinsam schaffen wir ein gutes Klima!

Wir von GermanZero



Liefern Lösungen, anstatt nur über Probleme zu sprechen.



Geben Menschen die Möglichkeit, sich selbstwirksam zu engagieren.

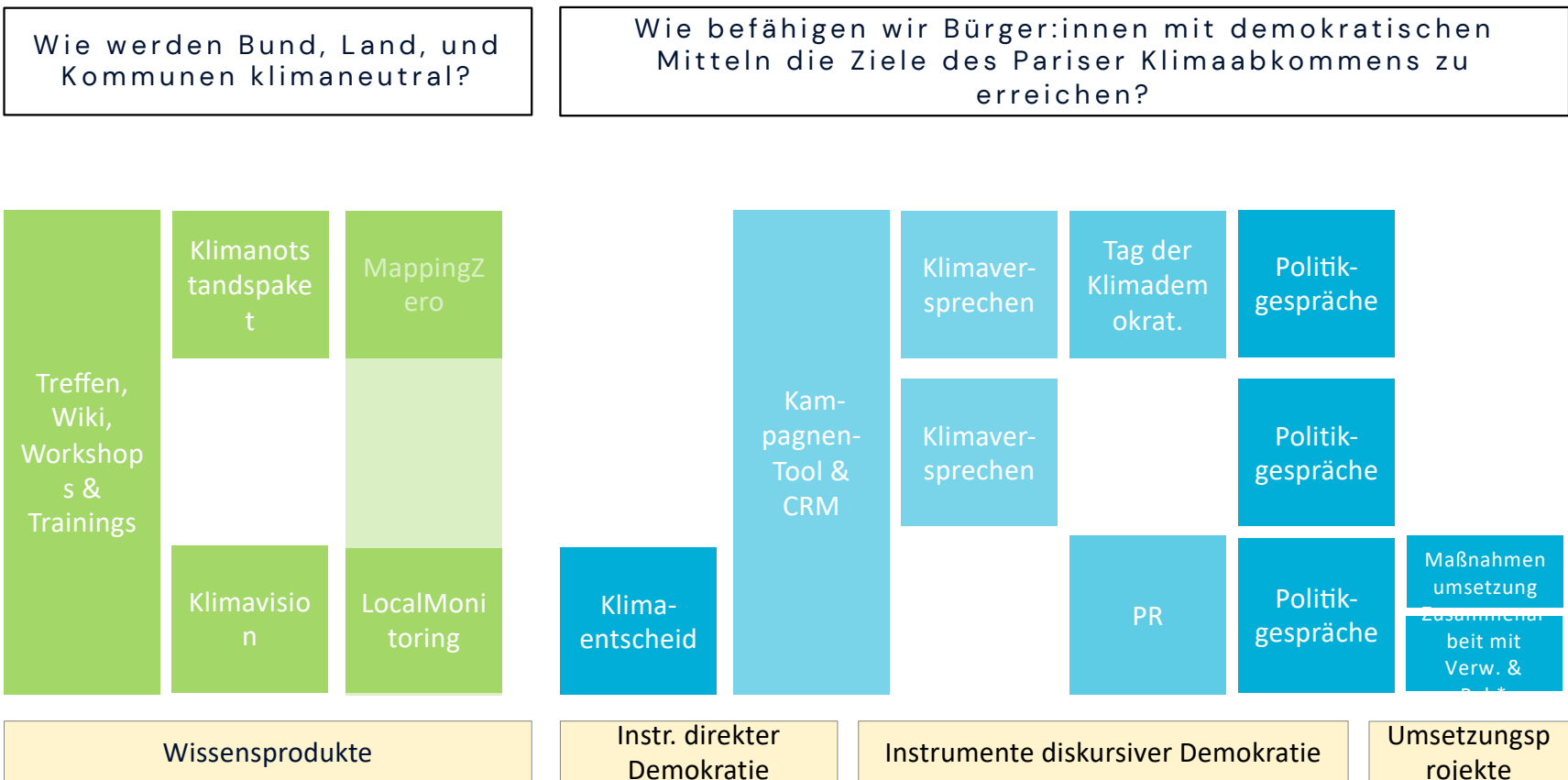


Wollen eine systemische Transformation erreichen.



Bewegen unsere Regierungen zum Handeln.

Wie kann ich mit anderen wirksamer Teil der Lösung werden? Welche Probleme lösen unsere Produkte?



Unsere Wirkung der letzten drei Jahre

Umsetzungswissen zur Lösung der
Klimakrise und ein starkes
Netzwerk

1,5-GRAD- GESETZSPAKET

4.500 Studien
232 Maßnahmen
142 fertige Gesetze - davon 93
komplett neu verfasst
Anpassung von 620 Normen

BUNDESWEITE MOBILISIERUNG

1020 aktive Ehrenamtliche
365 Gespräche mit MdB
500 Gesetzesübergaben
78 Klimaversprechen
88 aktive LocalZero-Teams
37 bindende Beschlüsse

KAMPAGNEN UND ALLIANZEN

400 teilnehmende
Organisationen
90 prominente
Unterstützer:innen
100 Mio. Menschen erreicht
4,7 Mio. Klicks des
Klimawahlchecks

KLIMA-TOOLS

Skalierbares Klimavisions-Tool
LocalZero
1,5-Grad-Gesetzpaket
Monitoring-Wissen
Browser Game: Können Sie
Klimakanzler?
Online-Konsultationsplattform:
Zerolab

GERMANZERO HAT DEN

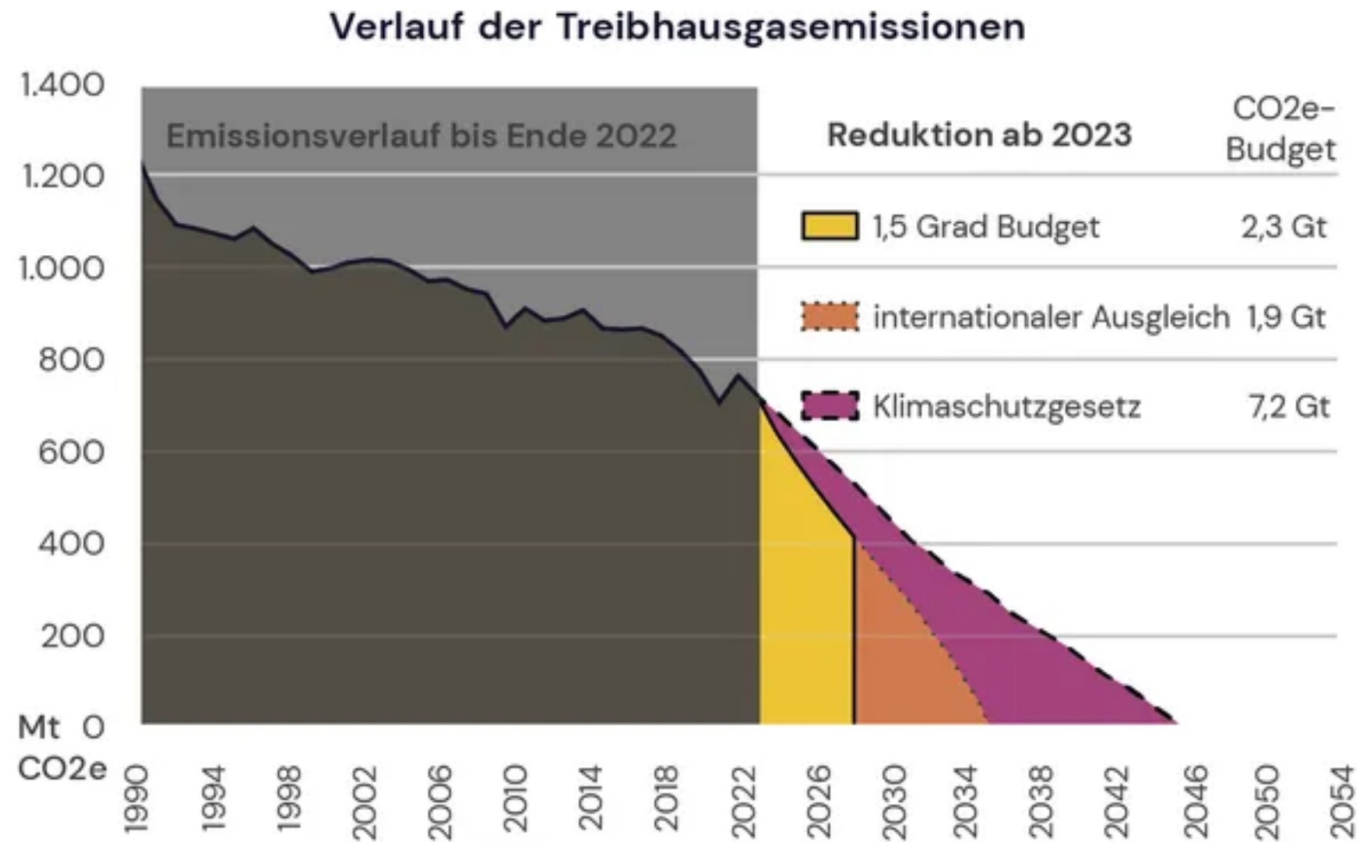
Fahrplan für ein klimagerechtes Deutschland



- Um das 1,5-Grad-Limit aus dem Pariser Klimaabkommen noch einzuhalten, muss **Deutschland bis 2035 klimaneutral** sein
- Aber wie? Wir bei GermanZero sind die **Einzigen** mit einem ganzheitlichen, [konkreten](#) und sektorübergreifenden Fahrplan

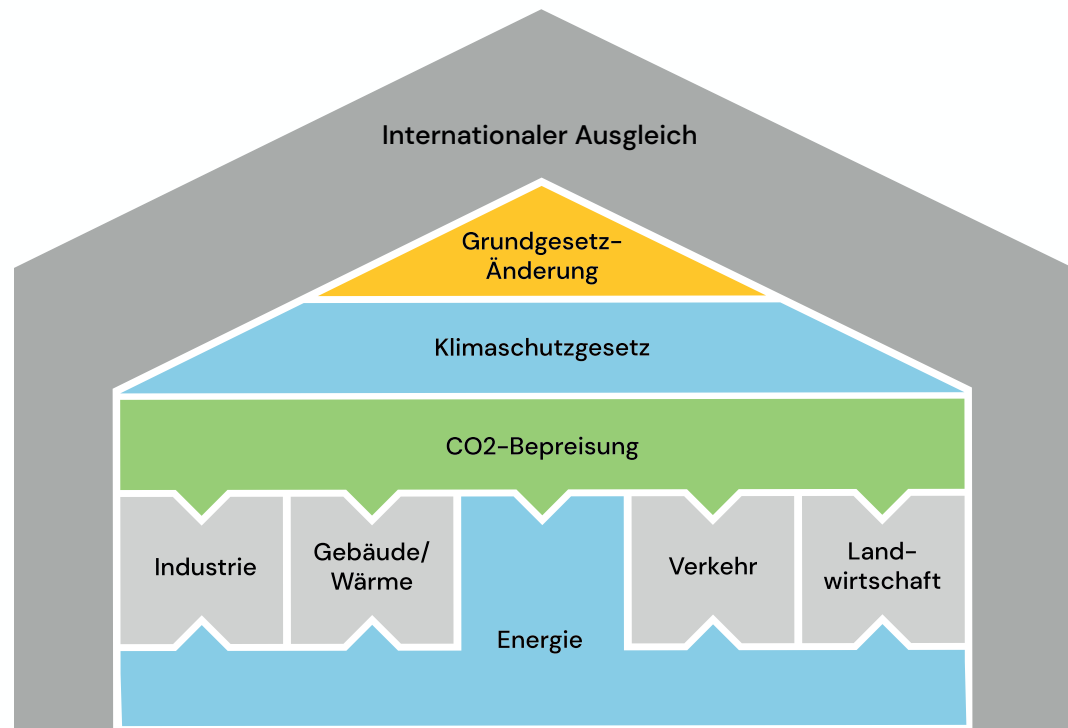
Du hilfst uns, Deutschland bis 2035 klimaneutral zu machen

In Deutschland besteht eine doppelte Ambitionsücke auf dem Weg Richtung Klimaneutralität.

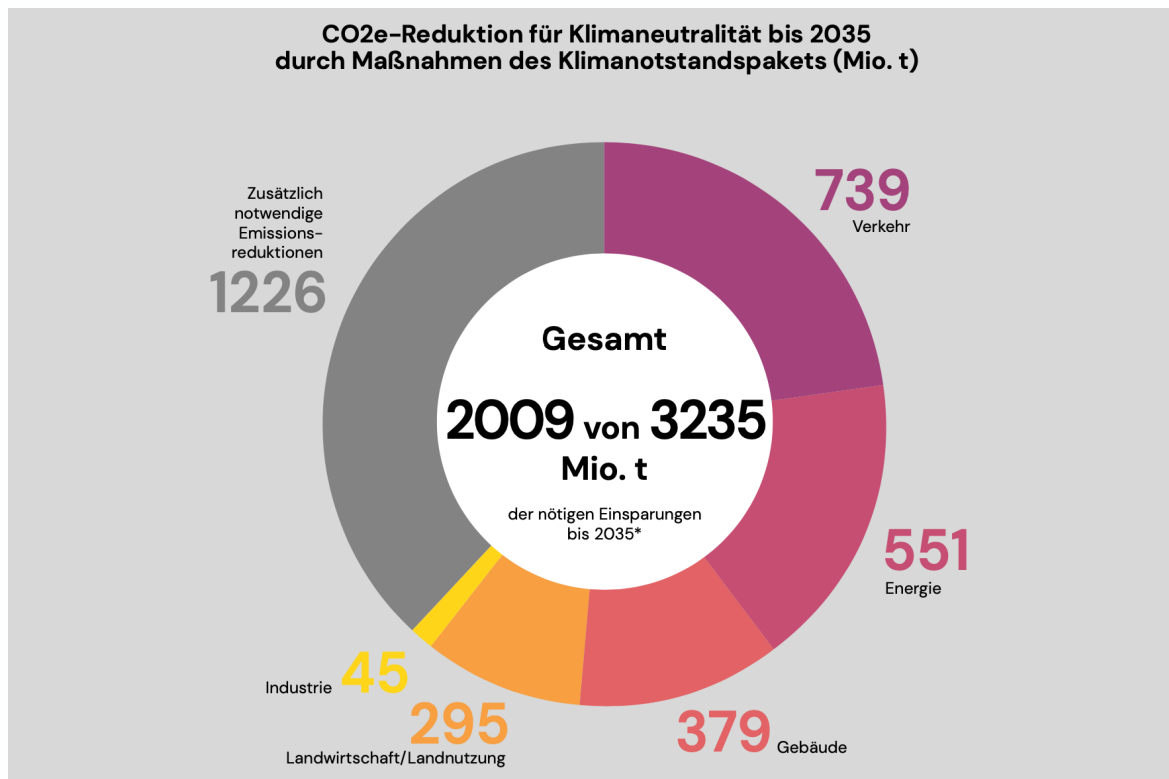


Die einzigartige Struktur des 1,5-Grad-Gesetzespakets

- sektorübergreifend und ganzheitlich
- europäisch gedacht
- sozialverträglich
- von Expert:innen geprüft (Werkstätten)
- integrativ & partizipativ
- **vom Restbudget her gedacht:**
Wir orientieren uns an den 3 Mrd. Tonnen CO₂-Restbudget (ab 2022) für Deutschland (67%-Wahrscheinlichkeit)
- Kernstück bildet ein neues **Energiegesetzbuch**



Im Energiesektor besteht der größte Handlungsbedarf.



Mit den [Klimanotstandsmaßnahmen](#) von GermanZero lassen sich über alle Sektoren hinweg 2009 Millionen Tonnen CO2e einsparen.

Das entspricht rund 62 Prozent der Einsparungen, die nötig sind, um Deutschland bis 2035 klimaneutral zu machen.

*Nötige Einsparungen: Deckungslücke zwischen Maßnahmen der Bundesregierung (Projektionsbericht 2021) und Maßnahmen zur Einhaltung des Pariser Klimaabkommens.

MappingZero – der Klimanavigator: Im Herbst 2024 veröffentlichen wir ein interaktives Dashboard.



1

Kurzbeschreibung, die Zielsetzung und Methodik erklärt.

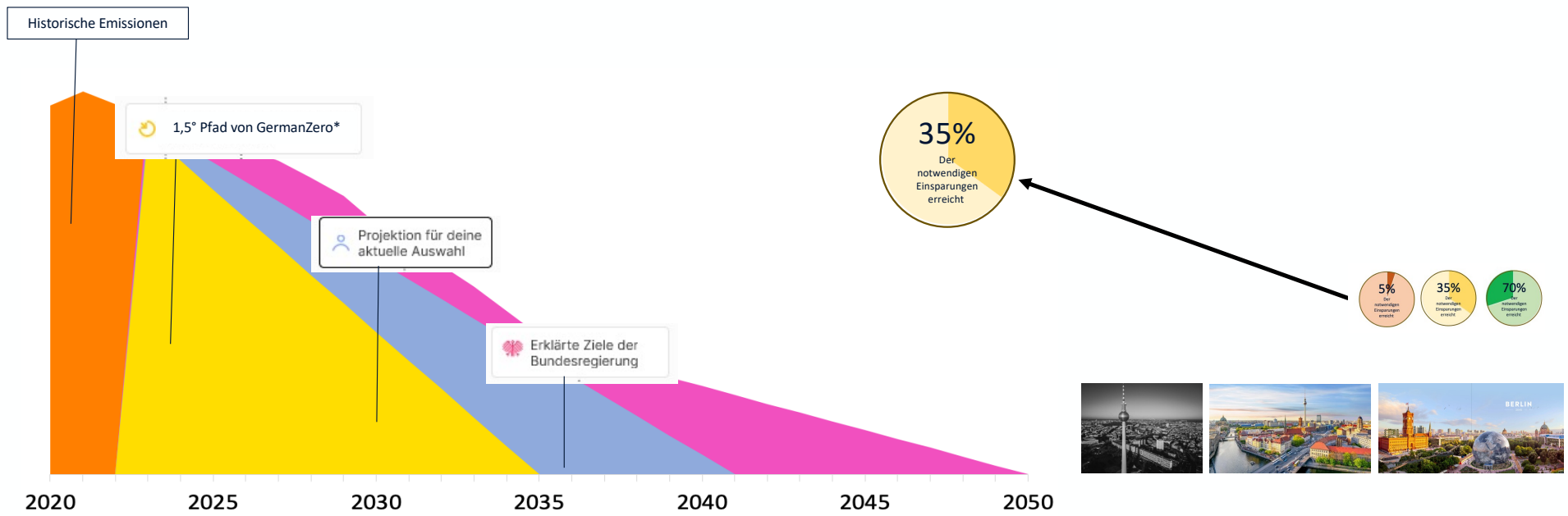
2

Überblick & Sektorenvergleich auf einen Blick + Kurzbeschreibung zur Erklärung

3

Maßnahmen können hier eingestellt werden. Am besten ist immer ein Sektor vor-ausgewählt. Ausgewählte Maßnahmen werden gespeichert.

MappingZero: Budgetgrafik zur Einhaltung des 1,5° Pfades: Details der entstehenden Visualisierung.



* bezogen auf die Einhaltung der 1,5-Grad-Grenze mit einer 67%igen Wahrscheinlichkeit. Mehr Infos zur Berechnung dazu [hier](#).



Tag der
KLIMADEMOKRATIE

**„Hallo Bundestag,
wir müssen reden.“**

Tag der Klimademokratie
am 27. April 2024

Die große Chance: Kommunen beim Klimaschutz



Viele Klimaschutz-Regelungen müssen lokal umgesetzt werden: Nutzung des öffentlichen Raums, Verkehrskonzepte, Wärmeversorgung...



Unser politisches System bietet die Möglichkeit, durch direkte Demokratie die Lokalpolitik als Bürger:in aktiv mitzugestalten.



Über 80 Städte bzw. Landkreise haben bereits beschlossen, bis spätestens 2035 klimaneutral zu sein.

Umsetzungslücke: Es gibt über 10.900 Kommunen in Deutschland mit 72. Mio Einwohner:innen.



LocalZero

Wir schreiben Erfolgsgeschichten vor Ort

Wir schaffen Vorbilder, an denen Netzwerkpartner anknüpfen

Die passgenauen Lösungen sind da - sie können jetzt skaliert werden

So schaffen wir ein Wir in den Kommunen und neue Räume der Veränderung

SK Südkurier

Uhldingen-Mühlhofen: Bürger setzen sich selbst für eine klimaneutrale Kommune ein

Evmarie und Thomas-Michael Becker haben in Uhldingen-Mühlhofen die Klimagruppe



Die Initiatoren HannoverZero beim Klimastreik in Hannover am 1. März. Foto: revo

Petition zum Klimaschutz findet nötige Unterstützung

HannoverZero sammelt erforderliche Anzahl von Mitzeichnungen / Forderung nach kommunaler Pflichtaufgabe wird Thema im Landtag

Panther Preis Nominierte

Auf dem Weg zur grünen Null

Der Verein HalleZero verfolgt das Ziel, den Klimaschutz in der Stadt an der Saale voranzutreiben. Bis 2030 soll Halle klimaneutral werden.



Ein neues Bündnis für den Klimaschutz

Zum Klimabündnis Bems-Murr haben sich sechs lokale Organisationen zusammengeschlossen, um Klimaziele im Kreis voranzutreiben

Von Ute-Marie Bismuth-Schmitt

Bems-Murr

Das Partner-Klimabündnis gab 2015 den 1,5-Grad-Ziel von der globalen Erwärmung auf. Demnach soll maximal 1,5 Grad Celsius wärmer werden (gegenüber dem vorindustriellen Zeitalter). Doch der Weltklimarat warnt, dass dieses Ziel nicht zu halten ist. Vor wenigen Tagen hat die Volksinitiative für Mitbestimmung neue Daten aus wissenschaftlicher Untersuchung veröffentlicht. Demnach könnte die Lebenserwartungsdauer bis zum Jahr 2100 sogar schon bis 2006-ertrags mehr als 1,5 Grad über dem vorindustriellen Niveau liegen.

„Ein solches Engagement reicht nicht, denn eigentlich ist es schon zu spät“, sagt auch Ute-Marie Bismuth-Schmitt aus Bismuth-Murr, die seit regelmäßig teilnimmt, um die Ziele des vor wenigen Monaten gegründeten Klimabündnis Bems-Murr voranzutreiben, vorzeitig die Erreichung großer und kleinerer Klimaziele zu bewerkstelligen. Im Klimabündnis haben sich die lokalen Initiatoren Klimaschutz Bismuth-Murr, Klimaschutz Bismuth-Murr, Klimaschutz Bismuth-Murr, Klimaschutz Bismuth-Murr, Klimaschutz Bismuth-Murr und Klimaschutz Bismuth-Murr zusammengeschlossen.

In partei Klimabündnis vor Ort in den drei Gruppen, schon teilweise haben die richtigen Kommunen gesehen, dass die Gemeinden bis 2030 sollen. Für dieses Klimabündnis sind viele Kommunen, darunter auch 110 aktive Klimabündler, die der Zusammenschluss in allen sechs Ortsteilen.



Thomas Bismuth, Markus Koch, Dirk Schmitt und Silke Müller-Elmermann vom Klimabündnis Bems-Murr. Foto: Ute-Marie Bismuth-Schmitt

„Es war eine Motivation, dass sechs Klimabündnisse bei uns im Kreis gegründet sind“, sagt Ute-Marie Bismuth-Schmitt. Damit ist ganz deutschlandweit von der Spitze her geplant.

Schmitt ist überzeugt: In der Gruppe erreicht man mehr, und dabei geht es mehr. Dazu kommt, dass Klimabündnisse und Kommunen sind sehr vernetzt. Insgesamt sind 110 aktive Klimabündler, die der Zusammenschluss in allen sechs Ortsteilen.

„In der Gruppe erreicht man mehr, und dabei geht es mehr. Dazu kommt, dass Klimabündnisse und Kommunen sind sehr vernetzt. Insgesamt sind 110 aktive Klimabündler, die der Zusammenschluss in allen sechs Ortsteilen.“

„Aber auch viele andere Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Wir können das in der Regel bei der Einführung von neuen Initiativen, indem wir zusammen mit den Kommunen arbeiten“, sagt Ute-Marie Bismuth-Schmitt. Es geht um viele Themen, die nicht nur die Kommunen, sondern auch die Bürger betreffen. „Aber auch viele andere Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Wir können das in der Regel bei der Einführung von neuen Initiativen, indem wir zusammen mit den Kommunen arbeiten“, sagt Ute-Marie Bismuth-Schmitt. Es geht um viele Themen, die nicht nur die Kommunen, sondern auch die Bürger betreffen.“

„Aber auch viele andere Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Wir können das in der Regel bei der Einführung von neuen Initiativen, indem wir zusammen mit den Kommunen arbeiten“, sagt Ute-Marie Bismuth-Schmitt. Es geht um viele Themen, die nicht nur die Kommunen, sondern auch die Bürger betreffen.“

„Aber auch viele andere Themen Klimaschutz und Nachhaltigkeit. Wir können das in der Regel bei der Einführung von neuen Initiativen, indem wir zusammen mit den Kommunen arbeiten“, sagt Ute-Marie Bismuth-Schmitt. Es geht um viele Themen, die nicht nur die Kommunen, sondern auch die Bürger betreffen.“

Tutzing Energiegenossenschaft vor Gründung

„Tutzing klimaneutral 2035“ kommt in Fahrt: Nahwärme Kraftwerk und Solarpark geplant



Die vor zwei Monaten gegründete Bürger KLIMANEUTRAL 2035 kommt in Fahrt. 320 interessierte Bürger in den Verteiler eingetragen und unterstützen die Ziele, manche davon mit Spenden, einige haben Mitarbeiter angeschlossen.

Eine regelmäßig stattfindende Ideenwerk für mehrere Initiativen, die zum Teil bereits



UNSERE VOR-ORT-LÖSUNGEN IM DETAIL



Der Klimaentscheid

Ziel

Bürger:innen nehmen Klimaschutz in ihrer Stadt selbst in die Hand. Mit Mitteln der direkten Demokratie ermöglichen sie lokalpolitische Beschlüsse. Das Ergebnis eines erfolgreichen Klimaentscheids: Ambitionierte Klimaschutzpläne, die Ort für Ort bis 2035 klimaneutral machen.

Methode

Verschiedene Möglichkeiten direkter Demokratie, mit denen Klimaneutralität vor Ort verbindlich verankert werden kann.
Instrumente: Bürger:innen-begehren, Einwohner:innenantrag, Ratsantrag.
Verschiedene Vorgehensweisen, ein Ergebnis!






GermanZero hat eine Online-Software entwickelt, die schnell und kostenlos eine Klimavision für jeden Heimatort erstellt.

Wir zeigen einen möglichen Weg zur Klimaneutralität inklusive Kosten und Stellen der benötigten Maßnahmen.

Bereits über 4.000 Klimavisionen für über 1.200 Kommunen berechnet - wichtiges Instrument auch für Kommunalverwaltungen.

Eine Klimavision für jeden Ort



LocalMonitoring

Was bringt ein Plan, wenn er nicht umgesetzt wird?

1

Wir entwickeln ein Tool, mit dem Lokalteams die kommunalen Klimaschutzmaßnahmen detailliert tracken können.

2

Umsetzungsmonitoring durch Lokalteams. Workshops, Recherche, Absprachen mit der Kommune, Input der Maßnahmen.

3

Einmal im Jahr wird ein Bericht veröffentlicht, der Defizite aufzeigt. Dieser wird an die Lokalpresse herangetragen.

4

Jeder Monitoring-Bericht hat Konsequenzen. Erfolge werden gefeiert und Misserfolge analysiert, sanktioniert, angepasst.



**Wir machen Ort für Ort
klimaneutral.**

Von der Teamfindung in der eigenen Kommune über die Grundlagen direktdemokratischer Instrumente bis hin zum Monitoring der Klimaschutzmaßnahmen begleiten wir den gesamten Prozess eines Lokalteams hin zur klimaneutralen Kommune.

Wohin wir gehen: 2023-2024



Mehr Impact durch Wachstum

Wir erhöhen das Skalierungspotenzial unserer Produkte

Zur Umsetzungsbewegung werden

und beraten Kommunen direkt bei der Umsetzung von Klimaneutralität

Expertise einbringen

im Rahmen von Gesetzesvorhaben, damit Deutschland seine Klimaziele erreicht



Wir bringen weitere 80 Städte auf Klimaneutralitätskurs und zeigen, dass Klimaneutralität in Deutschland gelingen kann

LocalMonitoring etablieren um die Umsetzung der Klimaneutralität im Auge zu behalten und zu veröffentlichen

Lösungs-Datenbank erarbeiten um unser Fachwissen für die Öffentlichkeit nutzbar zu machen und den Gesetzesprozess der Bundesregierung zu monitoren

GERMANZERO SETZT AUF

Win-Win-Kooperationen mit der Wirtschaft



- Wir kooperieren eng mit der Wirtschaftswelt, die beim **Transformationsprozess in Richtung Klimaneutralität** eine Schlüsselrolle spielt
- Über [60 Unternehmer:innen](#) unterstützen bereits öffentlich die Forderungen und den Ansatz von GermanZero

Du machst den Wirtschaftsstandort DE zukunftssicher



 German Zero



IMPACT

GermanZero: Das sind über 1250 Ehrenamtliche in 120 Lokalgruppen, verteilt über alle Bundesländer.

Unsere Vision: Eine Welt, in der zukünftige Generationen ein gutes Leben führen können

Gemeinsam schaffen wir eine klimasichere Zukunft!

Wir sind alle Teil des Problems – mit GermanZero wirst du Teil der Lösung!



EINE STARKE DEMOKRATIE
BRAUCHT EINE STARKE ZIVILGESELLSCHAFT.

WERDE TEIL DER LÖSUNG!



HERZLICHEN DANK FÜR EURE
AUFMERKSAMKEIT!



Dr. Julian Zuber
CEO

 julian.zuber@germanzero.de





PROTECT
THE PLANET

Danke für Ihre Teilnahme!

...nächste Veranstaltungen:

30.10.2023, wird verschoben
Klimagerechtigkeit: Klimaklagen weltweit Biss verleihen
Dr. Roda Verheyen, Rechtsanwältin, Hamburg

21.11.2023, 19:00h, Mü Zukunftssalon
Atom-Endlagersuche – auf die nächsten
Generationen verschoben?!
Prof. Dr. M. Schreurs, Co-Vors. Nationales Begleitgremium

Mehr Vorträge?
Jetzt spenden!
www.energienetzwerk-muc.de/verein/#spenden